

BREAKING
NEWS

SS WIE NOCH NIE! +++ REKORD SEIT BEGINN DER AUFZEICHNUNGEN – SOMMER WAR SO HEISS WIE NOCH N

Das Gemüse war für Arme und Obdachlose bestimmt

200 Kilo Kartoffeln bei „Tafel“ geklaut



Projektleiter Michael Ebeling (52) mit ein paar Kartoffeln, die den Dieben offenbar zu klein waren

Foto: Peter Gercke

Von: UWE FREITAG
21.08.2023 - 19:22 Uhr

Magdeburg – **Ob die Diebe wussten, wem sie die Kartoffeln klauen? Im Magdeburger Stadtteil Ottersleben bauen elf arbeitslose Männer und Frauen auf 600 Quadratmetern Obst und Gemüse für die Tafeln in Olvenstedt und Buckau an.**

Projektleiter Michael Ebeling (52) kann nicht glauben, was er sieht: 200 Pflanzen, achtlos herausgerissen. Achtzehn Reihen Kartoffeln hatten die Mitarbeiter des Projektes im April in den Boden gelegt. Sie jäteten Unkraut, häufelten Erde an... Als sie ihre Kartoffeln ernten wollten, sah der Garten wie ein Schlachtfeld aus.



Michael Ebeling steht am Kartoffelbeet, das die dreisten Diebe verwüstet haben

Foto: Peter Gercke

„Hier wurden die Ärmsten der Armen beklaut“, schimpft Projektleiter Ebeling. Mit 200 Kilo Kartoffeln der Sorte „Linda“ hatte er gerechnet, die in die Tafelkörbe (ein Korb kostet zwei Euro) kommen sollten.

Seit 2006 gibt es bei der Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft AQB das Projekt „Tafelgärten“. Langzeitarbeitslose Frauen und Männer bauen im Kleingartenverein „Volkswohl“ Obst und Gemüse für Bedürftige an.



Die Diebe hätten sehen können, wen sie da beklauen

Foto: Peter Gercke

auch Menschen, die auf die Tafel angewiesen sind, regelmäßig frisches Obst und Gemüse aus regionalem Anbau essen können.“

Es geht aber auch um Erfolgserlebnisse für Menschen, die lange ohne Job waren. „Sie sollen bei diesem Projekt die Früchte ihrer Arbeit sehen“, erklärt Antonia Weitz.

Bei den Kartoffeln hat das nicht geklappt. Die holten sich dreiste Diebe, die vorher dafür keinen Finger krumm gemacht haben.

[Leasing Vergleich: Jetzt Angebote aus ganz Deutschland vergleichen!](#)